

**Protokoll der 123. Jahreshauptversammlung
der Ortsfeuerwehr Wülfingen
am 13. Februar 1999 in der Mehrzweckhalle in Wülfingen.**

TOP 1 Eröffnung und Begrüßung

Die 123. Jahreshauptversammlung der Ortswehr Wülfingen wird durch den Ortsbrandmeister Walter Heuer um 19.35 Uhr eröffnet. Er begrüßt Vertreter der Stadt Elze, der örtlichen Vereine, sowie alle aktiven und fördernden Mitglieder.

Anschließend stellt er die Beschlußfähigkeit der Versammlung fest. Laut Anwesenheitsliste sind 75 Mitglieder erschienen. Durch Erheben gedenkt man dem verstorbenen Mitglied Heinrich Köhler.

TOP 2 Gemeinsames Hammelessen

Es folgt das traditionelle Hammelessen.

TOP 3 Verlesung des Protokolls

Das Protokoll der 122 Jahreshauptversammlung wird vom Schriftführer vorgelesen und von der Versammlung genehmigt.

TOP 4 Jahresberichte 4a) des Ortsbrandmeisters

OrtsBM Walter Heuer berichtet von einer Mannschaftsstärke mit zur Zeit 43 aktiven Kameraden und 14 Mitgliedern in der Jugendfeuerwehr. Weiterhin sind 112 fördernde Mitglieder verzeichnet. Im Berichtsjahr 1998 wurden 6 Kommandositzungen abgehalten.

In den kommenden Jahren müssen neue Einsatzanzüge angeschafft werden, die wesentlich teurer sind als die bisherigen.

In Groß Düngen wurden Lehrgänge für Maschinisten und Atemschutzgeräteträger und in Hohegeiß ein Seminar für Führungskräfte besucht.

Walter Heuer hat Bedenken bei der zu geringen Anzahl zur Verfügung stehender Atemschutzgeräteträger in Wülfingen. Weiter berichtet er von 3 Alarmübungen in 1998 : Im Mehler Wald, Am Extramarkt in Elze und die Brandschutzwoche in Sorsum. Die 2. Aktive Gruppe belegte bei den Stadtwettkämpfen den 2. Platz. In Sorsum-Wittenburg wurde ein neuer OrtsBM gewählt und die Wahl eines KreisBM steht an. Walter Heuer erklärt, daß im Brandabschnitt West ein Gefahrgutzug gebildet wird und in Elze erstmalig ein Gefahrgutfahrzeug in Dienst gestellt wurde.

4b) Jahresbericht des stellvertr. Ortsbrandmeisters

Peer Pietrowski begrüßt alle Anwesenden und berichtet von insgesamt 6 Hilfeleistungseinsätzen.

Am 09.04. Bei Fa.Freytag: Auslaufen von Öl um 16:40
28.05. Auslaufender Diesekraftstoff um 10:22

- 01.11. Hochwasser nach starken Regenfällen ab 07:00 -Hochstand Leine
bis 04.11. Ende 19:00 mit 20 Einsatzkräften an den 3 Einsatzorten:
(1) Gerberstraße (2) Saalemühle (3) ehemalige Kläranlage
20.11. VU Ein PKW fuhr zw. Trecker und Anhänger (Einsatz 05:51Uhr)
VU bei dem der Fahrer verstarb (Einsatz 08:41Uhr)

Verteilung über den Tag: von 0 - 06:00Uhr 20%, 6 - 12:00Uhr 60%, 12 - 18:00Uhr 40%

4c) Jahresbericht des Gruppenführers der Wettkampfgruppe

Stefan Bohn berichtet in Vertretung für Marcus Dißmer von insgesamt 216 Dienststunden im Jahr 1998. Davon entfielen auf theoretische Ausbildung ca. 33% und auf praktische Ausbildung ca. 66%. Die Wettkampfgruppe nahm am Stadt-Wettkampf teil.

Weiterhin wurden folgende Aktivitäten in 1998 durchgeführt: Besprechung der Unfallverhütungsvorschriften, Teilnahme an Wettkämpfen, Alarmübungen in Mehle und Elze. Dann im Herbst Durchführung der Hydrantenpflege, Besuch der Brauerei in Herrenhausen und Teilnahme am Boßelturnier mit Belegung des 4. Platzes.

Jahresbericht des Gruppenführers der Bereitschaftsgruppe

Walter Heuer berichtet in Vertretung für Karl-Hermann Rieche von 6 Dienstabenden im Jahr 1998. In Langelsheim bei Goslar nahm die Bereitschaftsgruppe an einer 2-Tage Übung teil.

4d) Jahresbericht des Jugendfeuerwartes

Heiner Anemüller berichtet in 1998 von 14 Jugendlichen, davon 3 Mädchen und 11 Jungen. Insgesamt wurden 350 Stunden geleistet. Darauf entfielen je ca 50% der Stunden auf feuerwehr-theoretischen und 50% auf den praktischen Dienst. Vom 11.09. bis 13.09. fand das Stadtzeltlager statt. Große Fluktuationen bei der Anzahl der Jugendlichen brachte auch Schwierigkeiten beim Dienstbetrieb mit sich. Dieses Jahr findet wieder das Bezirkszeltlager in Uchte vom 25.07. bis 02.08. statt. Dazu wird auf das Stadtzeltlager dieses Jahr verzichtet.

TOP 5 Kassenbericht

Der Kassenführer Heinrich Storre jun. weist im Kassenjahresbericht zum 1.1.1998 einen Bestand von *.***,- DM aus. An Einnahmen wurden *.***,- DM und an Ausgaben *.***,- DM verzeichnet. Somit beträgt zum 31.12.1998 der Kassenbestand *.***,- DM.

Entlastung von Kassenwart und Kommando

Die Kasse wurde von den Kameraden Friedrich Rusche jun. und Herbert Schulz geprüft. Friedrich Rusche jun. erklärt, daß die Kasse übersichtlich geführt wurde und beantragt die Entlastung (a:) des Kassenwartes und (b:) des Kommandos. Die Entlastung wird von der Versammlung einstimmig erteilt.

TOP 6 Wahl von 2 Kassenprüfern

Zu Kassenprüfern für das kommende Jahr 1999 werden die Kameraden Josef Stadler und Achim Schmidt gewählt.

TOP 7 Bestellung von Beisitzern zum Kommando

Ins Kommando bestellt werden die Kameraden Heinz Klein als Sicherheitsbeauftragter, Heiner Anemüller als Jugenwart und Jörg Heuer als stellv. Jugendwart.

TOP 7 Ehrungen und Beförderungen

Die Kameraden Jörg Heuer, Timo Schulz, Georg Oehlerking und Ralf Wellhausen werden zu Feuerwehrmännern, sowie Heiner Anemüller zum Hauptfeuerwehrmann befördert. Die Kameraden Friedrich Rusche jun. und Lothar Behne werden zum neu gebildeten Dienstgrad 1. Hauptfeuerwehrmann befördert. Der StadtBM Garve befördert Kameraden Peer Pietrowski zum 1. HLM.

Für 25 Jahre Mitgliedschaft in der Feuerwehr wird Thomas Schulz geehrt.

TOP 8 Verschiedenes

Stadtdirektor Laube meldet sich zu Wort und spricht von 85 Einsätzen in 1998. Dabei hebt er den 4-Tage-Einsatz beim Leine-Hochwasser besonders hervor, der die gute Zusammenarbeit der 6 Ortswehren gezeigt hat. Weiterhin wurde in 1998 ein neues Fahrzeug LF16/12 in Elze in Dienst gestellt. Dafür sind 375.000DM im Hautshaltsplan vorgesehen gewesen. In 1999 steht die Planung eines neuen Feuerwehrgerätehauses in Wülfingen an. Herr Laube bedankt sich für die geleistete Arbeit in 1998.

Bürgermeister Albes bestellt Grüße von Rat und Verwaltung der Stadt Elze. Er bekräftigt das Investitionsvorhaben für die Planungen am neuen Gerätehauses in 1999 und Realisierung in 2000. Walter Heuer hat sich im Stadtkommando dafür ausgesprochen, daß die Reinigung der Schulungsräume der Ortswehren selbst von den Ortswehren durchgeführt werden.

Der StadtBM Garve berichtet von 22 Brandeinsätzen und 63 Hilfeleistungseinsätzen. Er bedankt sich speziell bei den Kameraden die während des 4-Tage-Einsatzes beim Hochwasser unbezahlten Urlaub genommen haben. Damit wurden die Kosten für die Stadt Elze gedämpft. Die Waldbrandübung im Mehler Wald hat gut geklappt, wobei der Test der neuen Leitung vom Hochbehälter nach Mehle positiv verlaufen war.

Der Vorsitzende des Heimatbundes Egon Wieckhorst schlägt vor, daß alle Vereine dasselbe Archiv benutzen sollten und nicht jeder sein eigenes aufbaut.

Die Jahreshauptversammlung wird um 22.15 Uhr vom stellvertretenden Ortsbrandmeister Peer Pietrowski geschlossen.

Schriftwart

Ortsbrandmeister